

# Bericht und Anträge des Gemeinderates

## 1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler

### 2. a. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2008

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2008 kann vom Mittwoch, 10. Juni bis Donnerstag, 18. Juni 2009 auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

**Antrag des Gemeinderates:**

**Genehmigung des Gemeindeversammlungs-Protokolls vom 4. Dezember 2008**

### b. Protokoll der a.o. Gemeindeversammlung vom 30. April 2009

Das Protokoll der a.o. Gemeindeversammlung vom 30. April 2009 kann vom Mittwoch, 10. Juni bis Donnerstag, 18. Juni 2009 auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

**Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen:**

**Genehmigung des Gemeindeversammlungs-Protokolls vom 30. April 2009**

## 3. Kreditgenehmigungen

### ➤ **Ausbau der Kläranlage Aaregäu („Chilchmatt“) / Fr. 1'500'000.-- (Anteil Wolfwil Fr. 848'250.--)**

Die Kläranlage Aaregäu, welche 1980 in Betrieb genommen worden ist, reinigt die Abwässer der beiden Gemeinden Wolfwil und Fulenbach. In den Jahren 2002/03 sind verschiedene technische Erneuerungen und werterhaltende Massnahmen realisiert worden. Eine Leistungssteigerung ist damit aber nicht verbunden gewesen. Die Anlage hat heute die Belastungsgrenze erreicht. Damit die Kläranlage Aaregäu auch in den nächsten 15 Jahren wie bisher betrieben werden kann, muss sie dringend erweitert werden.

- Ein Anschluss an eine grössere Anlage (ARA Gäu oder ARA Region Murg) ist in Betracht gezogen worden. Diese Variante wird zwar vom Kanton grundsätzlich begrüsst, dennoch aber nicht empfohlen, da derzeit die Realisierung einer neuen regionalen Anlage zur Diskussion steht. Diese wird allerdings erst in rund 20 Jahren gebaut. Der Kanton schlägt deshalb vor, die Kläranlage Aaregäu kostengünstig zu sanieren und auszubauen.
- Für die geplanten Anpassungen und baulichen Massnahmen hat der Kanton Subventionen bzw. einen Beitrag aus dem Abwasserfonds zugesichert. Dies unter der Voraussetzung, dass das Projekt bis Ende 2009 beim kantonalen Amt für Umwelt (AfU) eingereicht und danach innerhalb von 4-5 Jahren ausgeführt wird. Die Gemeinden Wolfwil und Fulenbach beabsichtigen, das Projekt im Jahr 2012 zu realisieren.
- Die Bruttokosten für den Ausbau der Kläranlage Aaregäu belaufen sich auf ungefähr Fr. 1'614'000.-- inkl. Mwst. Nach Abzug der Subventionen von rund ca. Fr. 125'000.-- ergibt dies noch einen Nettobetrag von ca. Fr. 1'489'000.--.
- Die Nettoinvestitionen werden wie folgt aufgeteilt (analog Betriebskosten):  
Wolfwil 56,55% = ca. Fr. 848'250.-- und Fulenbach 43,45% = ca. Fr. 651'750.--.
- Die Detailunterlagen zu diesem Projekt können während der Auflagezeit vom 10. – 18. Juni 2009 eingesehen werden (Auflageort: Gemeindeverwaltung Wolfwil).

**Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen:**

**Genehmigung des Gesamtkredits von Fr. 1'500'000.-- für den Ausbau der Kläranlage Aaregäu „Chilchmatt“ (Anteil Wolfwil Fr. 848'250.--).**

➤ **Anschaffung von SBB-Generalabonnementen „Tageskarten Gemeinden“ / Fr. 21'000.--**

Es ist geplant, auf den 1. Januar 2010 zwei SBB-Generalabonnemente „Tageskarten Gemeinde“ anzuschaffen. Damit wird der einheimischen und auswärtigen Bevölkerung eine neue Dienstleistung angeboten. Mit der Anschaffung von zwei SBB-Generalabonnementen „Tageskarten Gemeinden“ wird der öffentliche Verkehr gefördert und zugleich ein Beitrag an den Umweltschutz geleistet.

Die SBB-Tageskarten werden den Einwohnerinnen und Einwohnern von Wolfwil zum Einheitspreis von 35.-- Franken pro Stück angeboten (Fr. 40.-- für Auswärtige) und berechtigen am jeweiligen Geltungstag zu beliebigen Fahrten in der 2. Klasse auf den Strecken des Generalabonnementsbereichs. Obwohl die Reservationen hauptsächlich via Internet erfolgen werden, kann nicht vermieden werden, dass der Arbeitsaufwand für die Gemeindeverwaltungsangestellten leicht zunimmt (Geldbeträge einziehen, Ausgabe der Tageskarten, Verwaltung der Internet-Plattform). Dennoch ist der Gemeinderat der Meinung, dass auch die Gemeinde Wolfwil der Bevölkerung diese neue Dienstleistung anbieten sollte.

Kostenaufstellung:

Ankauf von zwei Abos „Tageskarten Gemeinden“	Fr. 19'550.-- (jährlich)
+ Plattform-Betriebskosten (bei 2 Tageskarten)	Fr. 216.-- (jährlich)
= fixe Jahreskosten	Fr. 19'766.--
+ Plattform-Aufsetzkosten inkl. Schulung	Fr. 820.-- (einmalig)
+ Website Wolfwil Anpassungskosten und Diverses	Fr. 414.-- (einmalig)
= benötigter Kredit	Fr. 21'000.--

Zur Deckung der fixen Kosten von Fr. 19'766.-- jährlich, müssten die beiden Generalabonnemente 283 mal pro Jahr zum Preis von Fr. 35.-- pro Stück verkauft werden.

**Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen:**

**Genehmigung des Kredits von Fr. 21'000.-- für die Anschaffung von zwei SBB Generalabonnementen „Tageskarten Gemeinden“ per 01. Januar 2010.**

#### **4. Genehmigung von Nachtragskrediten**

➤ **Sozialversicherungen (AHV/IV): Fr. 91'481.00**

*(vgl. laufende Rechnung/Pos. 500)*

Die vom Kanton Solothurn für das Jahr 2008 verlangten Gemeindebeiträge an die Ergänzungsleistungen AHV/IV haben zur Deckung des effektiven Aufwandes nicht ausgereicht. Die Einwohnergemeinde Wolfwil muss deshalb einen zusätzlichen Beitrag von Fr. 91'481.-- leisten.

**Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen:**

**Genehmigung eines Nachtragskredits in der Höhe von Fr. 91'481.-- für Sozialversicherungen (Gemeindebeitrag Ergänzungsleistungen AHV/IV)**

➤ **Gesetzliche Sozialhilfe: Fr. 307'479.55**

*(vgl. laufende Rechnung/Pos. 582)*

Im Kanton Solothurn sind die Kosten im gesamten Sozialhilfebereich massiv angestiegen. Die Gemeinden haben sich an diesen Kosten zu beteiligen. Der Verteilschlüssel richtet sich nach den Einwohnerzahlen. Der unter „gesetzliche Sozialhilfe“ für das Jahr 2008 budgetierte Betrag überschritten worden, und der Kanton hat zusätzlich Fr. 307'479.55 in Rechnung gestellt.

**Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen:**

**Genehmigung eines Nachtragskredits in der Höhe von Fr. 307'479.55 für die gesetzliche Sozialhilfe (Lastenausgleich / Beitrag an den Kanton).**

➤ **Gemeindesteuern / Abschreibungen auf Steuerguthaben: Fr. 70'074.05**

(vgl. laufende Rechnung/Pos. 900)

Die Abschreibungen auf dem Steuerguthaben der Einwohnergemeinde Wolfwil haben bis Ende 2008 insgesamt Fr. 100'074.05 betragen. Da lediglich Fr. 30'000.-- budgetiert worden sind, muss nun noch ein Nachtragskredit von Fr. 70'074.05 bewilligt werden.

**Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen:**

**Genehmigung eines Nachtragskredits in der Höhe von Fr. 70'074.05 für Abschreibungen auf dem Steuerguthaben der Einwohnergemeinde Wolfwil.**

➤ **Gemeindestrassen / Belagssanierungen Flurwege: Fr. 90'507.80**

(vgl. Investitionsrechnung Pos. 620)

Die Gemeindeversammlung hat am 7. Dezember 2005 einen Kredit von Fr. 377'800.-- zur Sanierung der Flurwege bewilligt. Der Bund hat Subventionen zugesichert.

Das Bauprojekt ist im Jahr 2006 in Angriff genommen worden. Die letzten Sanierungsarbeiten („Kreuzhag“ und „Hasel“) sind im Laufe des Jahres 2008 ausgeführt worden. Die Gesamtkosten für die Belagssanierungen betragen Fr. 468'307.80. Der bewilligte Kredit ist somit um 90'507.80 überschritten worden.

Die Mehrkosten lassen sich wie folgt begründen:

- Es mussten diverse zusätzliche Arbeiten ausgeführt werden, die bei der Kostenberechnung vor vier Jahren noch nicht bekannt waren und deshalb auch nicht berücksichtigt werden konnten. So ist beispielsweise zur Behebung des Regenwasser-Rückstaus im Gebiet Schweissacker ein Auffangbecken gebaut worden (Versickerung Schweissacker).
- Zudem ist im Zusammenhang mit dem Projekt „Wasserleitung Grossweier/Schweissacker“ auf einem Strassenteilstück zwischen der „Hinteren Gasse“ und dem „Kreuzhag“ ein neuer Belag eingebaut worden, und zwar auf einer Länge von rund 100 m.
- Da die Kostenberechnung bereits vor vier Jahren erfolgt ist, und die Bauzeit insgesamt drei Jahre betragen hat, ist auf den offerierten Preisen generell ein Teuerungszuschlag erhoben worden.

**Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen:**

**Genehmigung eines Nachtragskredits in der Höhe von Fr. 90'507.80 für die Belagssanierungen der Flurwege.**

**5. Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2008**

Die Schürmann Treuhand AG, Egerkingen, und die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission der Einwohnergemeinde Wolfwil haben die per 31. Dezember 2008 abgeschlossene Verwaltungsrechnung geprüft und festgestellt, dass die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen. Beide beantragen deshalb, der Verwaltungsrechnung 2008 zuzustimmen. Der Gemeinderat hat die Verwaltungsrechnung 2008 an der Sitzung vom 25. Mai 2009 zur Kenntnis genommen und zuhanden der Gemeindeversammlung genehmigt.

**a. Spezialfinanzierungen 2008**

- |  |     |          |
|--|-----|----------|
| ▪ <u>Wasserversorgung</u>                |     |          |
| Ertragsüberschuss zugunsten Eigenkapital | Fr. | 7'087.00 |
| ▪ <u>Abwasserbeseitigung</u>             |     |          |
| Ertragsüberschuss zugunsten Eigenkapital | Fr. | 2'345.95 |
| ▪ <u>Abfallbeseitigung</u>               |     |          |
| Aufwandüberschuss zulasten Eigenkapital  | Fr. | 1'045.85 |

**Anträge des Gemeinderats mit je 9 : 0 Stimmen:**

**Genehmigung der Spezialfinanzierungen 2008 gemäss Ausführungen.**

**b. Laufende Rechnung 2008**

Grössere Abweichungen einzelner Posten gegenüber dem Budget-Voranschlag 2008 werden vom Finanzverwalter an der Gemeindeversammlung erläutert und auf Wunsch im Detail erklärt.

Abschluss:

Vorfinanzierung Sportplatzenerweiterung	Fr. 150'000.00
Ertragsüberschuss zugunsten des Eigenkapitals	Fr. 3'123.28

**Antrag des Gemeinderats mit 9 : 0 Stimmen:  
Genehmigung der laufenden Rechnung 2008 (inkl. Rechnungsabschluss).**

**c. Investitionsrechnung 2008**

Die Investitionsrechnung 2008 weist Nettoinvestitionen von insgesamt Fr. 1'707'324.65 aus. Budgetiert wurden Nettoinvestitionen in der Höhe von Fr. 1'131'500.--.

**Antrag des Gemeinderats mit 9 : 0 Stimmen:  
Genehmigung der Investitionsrechnung 2008 mit Netto-Investitionen in der Höhe von Fr. 1'707'324.65**

**d. Bestandesrechnung 2008**

Die Bestandesrechnung zeigt die Veränderungen zwischen dem 1. Januar und dem 31. Dezember 2008 auf.

Kennzahlen:

Fremdkapital	Fr. 7'847'540.85
./. Finanzvermögen	Fr. 3'452'096.47
= Netto-Verschuldung	Fr. 4'395'444.38

Pro Kopf-Verschuldung 2008 (2030 Einwohner)	Fr. 2'165.00
Pro Kopf-Verschuldung 2007 (2023 Einwohner)	Fr. 1'720.00
Pro Kopf-Verschuldung 2006 (2020 Einwohner)	Fr. 1'654.00
Pro Kopf-Verschuldung 2005 (2029 Einwohner)	Fr. 1'942.00
Pro-Kopf-Verschuldung 2004 (2025 Einwohner)	Fr. 2'326.00
Pro Kopf-Verschuldung 2003 (2015 Einwohner)	Fr. 1'956.00

Pro Kopf-Verschuldung 2008 ohne Spezialfinanzierungen	Fr. 1'304.00
---	--------------

Cash-flow (= Bruttoertragsüberschuss vor Abschreibungen)	Fr. 776'771.08
---	----------------

Selbstfinanzierungsgrad	45 %
-------------------------	------

**Antrag des Gemeinderats mit 9 : 0 Stimmen:  
Genehmigung der Bestandesrechnung 2008 gemäss Ausführungen.**

**6. Verschiedenes**

Gerne nehmen wir an dieser Stelle Ihre Anliegen und Wünsche entgegen.